

Protokoll zu der Haupttagung der PRR- Vereinigung Sittiche und Exoten im DKB



am Samstag, 02. Juni 2018 in Baunatal

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Anwesenheitsfeststellung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Gedenken an verstorbene Mitglieder.
5. Behandlung des Tagungsprotokolls von Baunatal 2017
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Bericht des Kassierers
8. Bericht der Kassenprüfer mit Antrag auf Entlastung des Vorstands
9. Änderungen/Ergänzungen der Geschäftsordnung
Änderungen/Ergänzungen der Prüfungsordnungen
10. Ehrungen
11. Anträge
12. Beschlussfassung zu den Anträgen
13. Neumitglieder / Scholare
14. Aussprache über die Schulungstagung 2018 in Baunatal, Einladung zur Schulungstagung 2019
15. Verschiedenes
16. Schlusswort

zu 1.

Preisrichtervorsitzender Hans Harting eröffnet um 17.33 Uhr die Tagung. Er begrüßte die anwesenden Gäste, Ehrenmitglieder, Kolleginnen und Kollegen herzlich und bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen und wünscht der Versammlung einen guten und konstruktiven Verlauf.

zu 2.

Die Anwesenheit wurde mittels Anwesenheitsliste festgestellt.

zu 3.

Hans Harting fragt die Anwesenden, ob es Einwände oder Ergänzungen zu der TO gebe. Wortmeldungen erfolgten nicht und somit wurde die TO durch die Versammlung angenommen.

zu 4.

Hans Harting bat die Anwesenden um eine Schweigeminute in Gedenken der verstorbenen Kolleginnen und Kollegen und bat sich von den Plätzen zu erheben. Die Anwesenden erhoben sich von den Plätzen. Hans Harting bedankt sich anschließend.

zu 5.

Hans Harting geht auf die Niederschrift über die Hauptversammlung vom 10. Juni 2017 im Baunatal ein. Er gibt bekannt, dass die Niederschrift sowohl auf der HP des DKB als auch im Fachorgan „Der Vogelfreund“ zur Einsichtnahme veröffentlicht wurde. Er fragt, ob es Einwände gegen die Niederschrift gäbe. Es erfolgen keine Wortmeldungen. Die Niederschrift über die Hauptversammlung am 10 Juni 2017 wurde formal durch die Versammlung genehmigt.

Hans Harting ergänzt, dass in der Niederschrift der heutigen Versammlung auch die Berichte der Schulungen aus den Teilfachgruppen Exoten und Großsittiche mit aufgenommen werden. Hierzu sollen die Verantwortlichen die Texte an Hans Harting schicken, der sie gesammelt an den Schriftführer zur Einfügung in die Niederschrift weiterleitet.

zu 6.

Der Preisrichtervorsitzende Hans Harting hielt seinen Jahresrechenschaftsbericht für das Jahr 2017 und stellte ihn zur Diskussion. Es erfolgen keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

zu 7.

Der Kassierer, Heinz-Günter Hartmann gab seinen Kassenbericht und berichtete von einem stabilen Kassenbestand.

Uwe Schnitger möchte wissen, wie das Guthaben der Preisrichtervereinigung verwendet werden könne, da es ausschließlich der Preisrichtervereinigung gehöre und nicht in Verbindung mit der Kasse der Fachgruppe SI/Ex im DKB gesehen werden dürfe. Er schlägt vor, dass Ideen für einen sinnvollen Einsatz des Guthabens gesammelt werden sollen.

Heinz-Günter Hartmann bringt die in der Vergangenheit schon mal angewandte Wegstreckenentschädigung an die Preisrichter in Erinnerung.

Uwe Schnitger spricht sich dagegen aus und vertritt die Meinung, dass es anders sinnvoller eingesetzt werden könne. Er bat die Anwesenden nochmals, sich Gedanken zu eine sinnvolle Verwendung der Mittel zu machen. Er führte an, dass die Preisrichtervereinigung Si/Ex des LV 23 – Münsterland-Emsland – u.a. Anzeigen zu runden Geburtstagen der Mitglieder im Vogelfreund veröffentlicht oder zu einem Todesfall einen Geldbetrag an die Hinterbliebenen aushändigt.

zu 8.

Die Kassenprüfer, Andreas Huy und Roland Reichenbach haben die Kasse geprüft. Sie hatten die Zahlungen mit den Belegen abgeglichen und einen reibungslosen Zahlungsverkehr festgestellt. Sie baten die Versammlung um Entlastung des Vorstandes, welche einstimmig durch die Versammlung erteilt wurde.

zu 9.

Der Preisrichtervorsitzende Harting verliest die Änderungen der Geschäftsordnung der Preisrichtervereinigung Si/Ex im DKB, welche durch die Versammlung ohne formale Abstimmung zugestimmt wurden.

Er führt aus, dass PRR, welche keine Richttätigkeiten mehr ausführen wollen, sich mit dem Preisrichtervorsitzenden in Verbindung setzen sollen, damit eine entsprechende Veröffentlichung im Fachorgan und auf der HP des DKB erfolgen kann.

Uwe Schnitger möchte wissen, warum der Passus „erweiterter Vorstand“ gestrichen werden soll.

Hans Harting teilt mit, dass es seiner Meinung nach in der Preisrichtervereinigung keinen erweiterten Vorstand gäbe und deshalb die Anpassung vorgenommen werden soll. Helmut Hook vertritt die Meinung, dass eingehende Anträge an die Preisrichtervereinigung sowohl durch den Vorstand wie auch die Schulungsleiter als erweiterter Vorstand entschieden werden sollen. Hans Harting entgegnet, dass dies schon gegeben sei, da Anträge in den Teilfachgruppen entschieden werden. Es erfolgt anschließend eine lebhafte Diskussion über den „erweiterten Vorstand“. In diesem Zusammenhang fragt Uwe Schnitger, warum es nicht möglich sein solle, dass auch der erweiterte Vorstand an Vorstandssitzungen der Preisrichtervereinigung teilnehme. Thomas Zes-

sin gibt bekannt, dass auf der HP des DKB auf den erweiterten Vorstand eingegangen wird und entsprechend der Passus des erweiterten Vorstandes nicht gestrichen werden sollte. Hans Harting gibt bekannt, dass der Passus „erweiterter Vorstand“ nicht gestrichen wird.

Uwe Schnitger regt an, dass die Wahlperiode auf vier Jahren ausgedehnt werden sollte. Nach einer kleinen Diskussion besteht Einvernehmen, dass es bei dem bisherigen Wahlturnus bleibt.

Uwe Schnitger stellt klar, dass Initiativanträge nur durch Mitglieder der Preisrichtervereinigung gestellt werden können.

Anschließend stellt er im Namen der Teilfachgruppe WS den Antrag, dass die Schulung anlässlich einer Deutschen Meisterschaft aufgrund fehlender Sinnhaftigkeit eingestellt werden sollte.

Johan Alexi entgegnet dem, dass nur auf einer Deutschen Meisterschaft die Möglichkeit bestehe nicht häufig zu sehende Vögel besprechen zu können. Dies wird durch Maria Schmittwilken unterstützt.

Uwe Schnitger führt aus, dass nur die Sommerschulung als Pflichtveranstaltung angesehen werden sollte und die Schulung auf einer Deutschen Meisterschaft als freiwillig angesehen werden könne. Diese sollte auch nicht mehr als Pflichtveranstaltung gesehen werden, so Uwe Schnitger.

Thomas Zessin ergänzt, dass er als Schulungsleiter GS die Schulung anlässlich der Deutschen Meisterschaft auch einstellen wolle, da die Schulung einer Nachbewertung gleich komme.

Anton Grünewald regt an, dass die Schulung anlässlich der Deutschen Meisterschaft auch auf den Sonntag verschoben werden könne.

Hans Harting entgegnet, dass am Sonntag u.a. auch die Siegerehrung der Deutschen Meisterschaft erfolge.

Daniel Maurer spricht sich auch für eine Verlegung der Schulung aus, da es am Samstag andere Dinge zu erledigen gebe.

Abschließend erklärt Hans Harting, dass eine Schulung anlässlich der Deutschen Meisterschaft stattfinden könne, diese aber nicht mehr als Pflichtveranstaltung anerkannt werde. Anschließend lässt er darüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Preisrichtervorsitzende Harting verliest die Änderungen der Prüfungsordnung der Preisrichtervereinigung Si/Ex im DKB, welche durch die Versammlung ohne formale Abstimmung zugestimmt wurde.

Es findet eine lebhafte Diskussion zur zusätzlichen Prüfung für die Farben-WS statt.

Hans Harting führt aus, dass bei der Prüfung für Schau-WS auch Fragen zu Farben-WS abgefragt werden müssen. Uwe Schnitger ergänzt, dass durch die Prüfer entsprechende Fragen mit in die Prüfung aufgenommen werden sollen.

Anschließend findet eine Abstimmung statt, dass in der Prüfung der Schau-WS auch Fragen zu den Farben-WS abgefragt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 10.

Hans Harting nimmt folgende Ehrungen vor:

Maria Schmittwilken mit einer Ehrenurkunde und der Ehrennadel in Gold

Klaus Wirth mit einer Ehrenurkunde und der Ehrennadel in Gold

Ferdinand Redel mit einer Ehrenurkunde und der Ehrennadel in Gold

Werner Busse mit einer Ehrenurkunde und der Ehrennadel in Gold

Hans-Peter Kloos mit einer Ehrenurkunde und der Ehrennadel in Gold

Cornelia Hobbold mit einer Ehrenurkunde und der Ehrennadel in Gold

Rudolf Hüntemann mit einer Ehrenurkunde und der Ehrennadel in Gold

Anschließend zeichnet Hans Harting Eva Hartmann und Karl-Friedrich Scharrelmann mit der Ehrenmitgliedschaft in der Preisrichtervereinigung Si/Ex im DKB aus.

Danach verliert Hans Harting sowohl Alters- und auch Preisrichterjubiläen und gratuliert den Anwesenden.

zu 11.

Es liegen keine Anträge vor.

zu 12.

Entfällt, da keine Anträge vorliegen.

zu 13.

Hans Harting gibt bekannt, dass Martin Stiegelmeier die Aufnahmeprüfung für WS anlässlich der Sommerschulung abgelegt und bestanden habe.

zu 14.

Hans Harting gibt bekannt, dass die Sommerschulung 2019 vom 25.05. – 26.05.2019 im Baunatal stattfinden werde. Eine entsprechende Einladung wird dazu bekannt gegeben.

Die Schulungsleiter berichten schriftlich über den Verlauf ihrer Schulungen anlässlich der diesjährigen Sommerschulung.

zu 15.

Hans Harting gibt bekannt, dass das zurzeit praktizierte Bewertungssystem (Prädikatsystem) auf das Punktesystem analog der COM umgestellt werden solle.

Anton Grünwald möchte wissen, warum es nicht mehr möglich sein solle, anlässlich der Anmeldung zur Deutschen Meisterschaft bei den WS nur die Stückzahl zu melden, sondern eine komplette Anmeldung abgegeben werden müsse. Er ergänzt, dass er damit rechne, dass bei einer Umstellung mit weniger Vögel zu rechnen sei. Er spricht sich klar für das zurzeit praktizierte Anmeldeverfahren aus.

Hans Harting äußert dazu, dass es ein großer zeitlicher Aufwand bei der Eingabe sei, wenn nur die Stückzahl bei den WS gemeldet werde. Bei den Exoten und Großsittiche werde auch eine komplette Anmeldung gefordert.

Barbara Maurer ergänzt, dass es bei der letzten Deutschen Meisterschaft es nur deshalb zu Verzögerungen gekommen sei, da eine Käfig-Nr. doppelt vergeben worden sei.

Hans Harting gibt bekannt, dass bei der Deutschen Meisterschaft ein neues Programm eingesetzt werde und Fristen bezüglich der Drucklegung eingehalten werden müsse.

Uwe Schmitzer möchte wissen, ob das neue Programm nur für die DM eingesetzt werde oder auch den Landesverbänden zur Verfügung gestellt wird.

Hans Harting teilt mit, dass das Programm nur bei der Deutschen Meisterschaft eingesetzt werde.

Hans Claßen ergänzt, dass das Programm durch die Landesverbände käuflich erworben werden könne.

Abschließend wird zu dem Ergebnis gekommen, dass es bei dem bisherigen Anmeldeverfahren für die WS bleibe.

Helmut Hook regt an, dass die Schlüsselnummern bei der Anmeldung entfallen sollen.

Günter Tödtemann ergänzt, dass bei der AZ nur nach den Schauklassen angemeldet werde.

Bernhard Suer gibt anschließend seine Erfahrungen mit dem Programm der AZ bekannt. Bei der AZ wird das Geschlecht und die Schauklassennummer eingegeben und danach die entsprechenden Listen erstellt.

Heinz-Günter Hartmann führt aus, dass die Schlüsselnummern zur individuellen Schauklassenzusammenlegung eingeführt worden seien.

Hans Harting regt an, dass wenn die Schlüsselnummern abgeschafft werden sollen, dass ein entsprechender Antrag an die Hauptversammlung des DKB gestellt werden solle.

Barbara Maurer möchte den zeitlichen Ablauf der kommenden DM wissen.

Hierzu teilt Hans Claßen mit, dass am 08. Juli 2018 eine Tagung des DKB-Vorstandes erfolge und im Anschluss die Daten zur kommenden DM bekannt gegeben werden.

Hans Harting gibt anschließend die PRR der einzelnen Teilfachgruppen für die DM 2018/2019 bekannt.

zu 16.

Hans Harting beendet um 19.12 Uhr die Versammlung und bedankt sich für die konstruktive und gute Zusammenarbeit. Er wünschte allen eine gute Heimfahrt und ein gesundes Wiedersehen anlässlich der Deutschen Meisterschaft in Bad Salzfluhen.

Hans Harting
(PRR-Vorsitzender)

Marco Heitz
(Schriftführer)

Exoten:

Protokoll der Sommerschulung -Exoten- am 02./03. Juni 2018 in Baunatal

Samstag 02.06.18

Der Preisrichtervorsitzende Hans Harting begrüßte um 11.00h alle anwesende Preisrichterkollegen/-innen und wünschte allen einen guten Verlauf der Schulung. Anschließend begab man sich in die vorgesehenen Schulungsräume.

Schulungsleiter Johann Alexi begrüßte alle Teilnehmer auf das Herzlichste.

Anwesend waren 15 Exotenpreisrichter und als Gast, Herr Frank Barth, welcher viele Vögel seiner Japanischen Mövchen mitgebracht hat, über die er uns einen interessanten Vortrag über seine Ansichten in Standardbeschreibung und Bewertungen machte.

Johann Alexi berichtete:

1. Besprechung über Erfahrungen auf den vergangenen Bewertungsschauen, Hinweis - man sollte wieder etwas mehr auf den Typ achten.
2. Das immer häufiger Schauen kurzfristig abgesagt werden, aus Mangel an Ausstellungsvögel.
3. Über eine neue Mutation bei Zebrafinken in Rot.

Der Vortrag über Japanische Mövchen von Frank Barth wurde sehr aufmerksam mit großem Interesse und einigen Fragen verfolgt. Danach stellte er seine Vögel vor, um diese mit dem Punktesystem zu bewerten. Das Ergebnis dieser Bewertung war hervorragend. Der allgemeine Wunsch aller Teilnehmer war - es soll im kommenden Jahr diese Art der Bewertung fortgesetzt werden.

Ende der heutigen Schulung war um 17.15 Uhr

Sonntag 03.06.2018

Beginn der Schulung um 9.00h

Günter Tödtemann berichtete über die Erweiterung und der Überarbeitung des AZ-DKB-VZE-Standards Exoten.

Heinz Günter Hartmann brachte einen Vortrag über Transmutation bei Prachtfinken. Beide Vorträge wurden mit großem Interesse verfolgt.

Ende und Abschluss der diesjährigen Schulungstagung war um 12.30

Der Schulungsleiter Johann Alexi bedankte sich herzlich bei dem Referenten Frank Barth für den hervorragenden Vortrag und bei allen Anwesenden für die rege Teilnahme, wünschte allen eine gute Heimfahrt und ein gesundes Wiedersehen bei der DM in Bad Salzflun.

Protokollführerin: Eva Hartmann

Großsittiche:

Protokoll der Sommerschulung -Großsittiche- 02./03. Juni 2018 in Baunatal

Gegen 12:00 Uhr begrüßte Schulungsleiter Thomas Zessin die Preisrichter der Sparte GS recht herzlich. Sehr erfreut zeigte er sich über die große Anzahl der mitgebrachten Vögel. An insgesamt 28 Exemplaren konnte so in der Folge wie geplant geschult werden. Insbesondere überraschte Siegfried Friedrich mit seinen Halsbandsittichen. Zwölf Mutanten in sehr guter Kondition, mehrheitlich dom. gesäumt, aus dem Italienischen von `übergossen` herrührend kurz mit `fusi` bezeichnet, stellte er vor. Seine ausführlichen Erläuterungen zu den oft nur in Nuancen abweichenden aber entscheidenden Merkmalen bei Farbe und Zeichnung waren bei sehr guten Lichtverhältnissen beeindruckend und lehrreich. Seine Edelsittiche boten die ideale Voraussetzung für eine intensive und optimale Schulung am Vogel. Eine Präsentation der besonderen Art. Punktevergabe und Prädikate bestimmten noch das weitere Bewerten von Nymphensittich-Sperlingspapageien- und Bourkesittichmutanten. Eine insgesamt sehr interessante und ansprechende Schulung am Samstagnachmittag.

Schwerpunkt der Schulung am Sonntag waren die Ausführungen von Thomas Zessin zu den *Agapornis fischeri*. Seine Bildschirmpräsentation zeigte sehr anschaulich Fehler und Vorzüge dieser Art auf und beflügelte zu reger Diskussion. Sie führte zur einhelligen Meinung, dass ein Vogel wie der Europa-Champion aus 2017 wohl den Idealvogel darstellt.

Eine interessante Fragestunde zu Themen aus der Ornithologie und dem Preisrichterwesen allgemein rundete die Schulung am Sonntag ab. Thomas Zessin bedankte sich abschließend bei allen für die kameradschaftliche und aktive Mitarbeit und bei Siegfried Friedrich nochmals ganz herzlich für sein Engagement. Er wünschte allen eine gute Heimreise und schloss die harmonisch verlaufene Schulungstagung.

Lorenz Dörnhöfer

Wellensittiche:

Protokoll der Sommerschulung -Wellensittiche- 02./03. Juni 2018 in Baunatal

Nach der offiziellen Begrüßung durch den Preisrichtervorsitzenden Hans Harting trafen sich die einzelnen Sparten in ihren Schulungsräumen.

Der Schulungsleiter Daniel Maurer und seine Stellvertreterin Heike Schupp hießen 14 Teilnehmer recht herzlich willkommen. Daniel Maurer bedankte sich bei Heike Schupp und Helmut Hock für die Ausarbeitung der Lernblätter zur Bewertung, sowie der Vorbereitung der Präsentation.

Hauptthema für die diesjährige Schulung war die Mutation Opalin in allen Farbschlägen sowohl bei Schau- als auch bei Farbenwellensittichen.

Daniel Maurer stellte den Wellensittich Opalin anhand der Präsentation bei den Schauwellensittichen vor. Im Anschluss daran wurden die mitgebrachten Schauwellensittiche gepunktet.

Danach wurde ein Quiz mit Heike, indem die Preisrichter in 2er-Gruppen verschiedene Farbschläge beschreiben mussten, durchgeführt.

Helmut Hock stellte den Farbenwellensittich Opalin mit Hilfe der Präsentation vor. Auch hier wurden mitgebrachte Vögel bewertet.

Anschließend wurden die Bewertungen durchgesprochen und bei dem einen oder anderen Vogel, bei dem die Bewertung mehr als 3 Punkte Differenz aufwies, diskutiert.

Nach der praktischen Bewertung wurden die Ergebnisse des Quiz`s durchgesprochen.

Barbara Maurer stellte zum Schluss die Frage: "Wie erkenne ich einen Wellensittich Anthrazit?" Anhand von ihrer mitgebrachten Vögel wurde dieses Thema rege diskutiert. Besondere Schwierigkeiten erwies hier das Erkennen der einfaktorigen Vögel.

Zum Abschluss wurde noch nach Vorschlägen für die Preisrichterschulung 2019 gefragt. Hier wurden Hellflügel, Paare und Kollektionen vorgeschlagen. Man einigte sich auf Paare und Kollektionen bei SWS und FWS.

Aufgrund von Zeitmangel während der Deutschen Meisterschaft, wurde angeregt die dortige Schulung fallen zu lassen und nur noch die Sommerschulung für WS durchzuführen. Dies wurde in einem mündlichen Antrag an die Haupttagung der Preisrichtervereinigung gestellt.

Da ein Großteil schon am Ende des ersten Schultages nach Hause fuhr, was sehr schade war, wurde die Schulung hier recht zügig durchgezogen. Die verbliebenen Teilnehmer schlossen sich Sonntagvormittag der Schulung für Großsittiche an.

Der Schulungsleiter bedankte sich bei allen Teilnehmern für ihr Erscheinen, das Mitbringen von Vögeln und die gute Mitarbeit.

Daniel Maurer